

Die Panikstaffel ist ganz oben auf der Showtreppe

Höchstnote im „Rendezvous der Besten“-Finale

Die Panikstaffel hat den Sprung in die Premiumklasse der modernen Turnartistik geschafft: Beim „Rendezvous der Besten“, einem Wettbewerb des Deutschen Turnerbundes (DTB) für Turngruppen mit Erwachsenen und Jugendlichen, teilten sich die 17 Akteure mit ihrem Chef Markus Reis und dem Co-Trainer Reinhard Reis mit drei weiteren Teams die Wertungskategorie „hervorragend“.

In Forst bei Bruchsal gingen insgesamt 33 Gruppen an den Start, die sich über landesweite Ausscheidungen für diese Bundesfinale qualifiziert hatten. So auch die Hofheimer, die bereits Anfang Oktober von der Jury in Hanau die Wertung „hervorragend“ erhielten und daraufhin in den Showgruppenpool des Hessischen Turnverbandes aufgenommen wurden. Nun galt es, den Erfolg auch auf der höchsten Ebene – der deutschlandweiten Elite unter derzeit rund 350 Gruppen – erneut zu erreichen. Die Regularien sahen vor, dass alle Teams zunächst ein Auswahlverfahren durchliefen, wobei eine Jury 15 Gruppen für die abendliche Vorstellung in der ausverkauften Westseehalle nominierte. Diese Hürde packte die Panikstaffel mit ihrer ausgefallenen Präsentation und zog anschließend die Startnummer elf.

Zu diesem Finale peppten die Hofheimer ihre ohnehin schon fetzige Choreografie mit atemberaubenden Trampolinsprüngen über den Kasten noch mit spektakulärer Pyrotechnik auf: „Das Publikum tobte nur so, und ein Jurymitglied urteilte, dass wir einen perfekten Auftritt hingelegt hätten“, berichtete Markus Reis, über die Stimmung in der Halle. Die Wertungskommission zeigte sich ebenfalls von der Panikstaffel beeindruckt und vergab die Einstufung „hervorragend“ an die Riedturner und an drei

weitere Formationen aus anderen Landesverbänden, die nun gemeinsam für ein Jahr das „Quartett der Besten“ bilden.

Mitgereiste Fans der Panikstaffel, die Turner selbst und natürlich das Trainerduo waren vor Freude aus dem Häuschen, dass es diesmal mit dem Sprung auf das oberste Showtreppchen geklappt hat. Es gibt in diesem Wettbewerb keine Sieger und Platzierte, sondern die bereits erwähnten Kategorien-Klassifizierung.

Im Vorjahr traten die Trampolinspezialisten erstmals beim „Rendezvous der Besten“ an, doch im Finale kam die Panikstaffel nicht über den ersten Durchgang hinaus. Um so eifriger trainierten die Sportler für ihren neuen Showdown, denn heuer stand ihre Choreografie unter dem Titel „Panikstaffel – der Name ist Programm“. Wie die Wirbelwinde flogen die ganz unterschiedlich kostümierten Turner mit waghalsigen Salti, Luftrollen und Schrauben durch die Kulisse, die Szenerie glich aneinander gereihten Video-Clips mit Akrobatik am laufenden Band.

Zum vierten Mal hat der DTB das „Rendezvous der Besten“ überhaupt in diesem Rahmen auf Landes- und Bundesebene durchgeführt.

Die Panikstaffel 2007:

Die Panikstaffel steht unter der Leitung von Markus Reis, als Co-Trainer fungiert Reinhard Reis. Zu der Truppe gehören Carsten Biebesheimer, Florian Herzog, Nina Hilsheimer, Pascal Holschuh, Alex Gansmann, Theresa Grüll, Nina Landgraf, Fabienne & Nadine Martin, Markus & Michael Moh Amar, Lina & Mona Niederhöfer, Christoph & Meike Salomon, Artur Schörder, Katharina Thews. Die Hofheimer sind die zweite hessische Turngruppe, der das Prädikat „Shwogruppe des DTB 2007“ zuerkannt wurde.

Auch Bürgermeister Erich Maier gratulierte:

